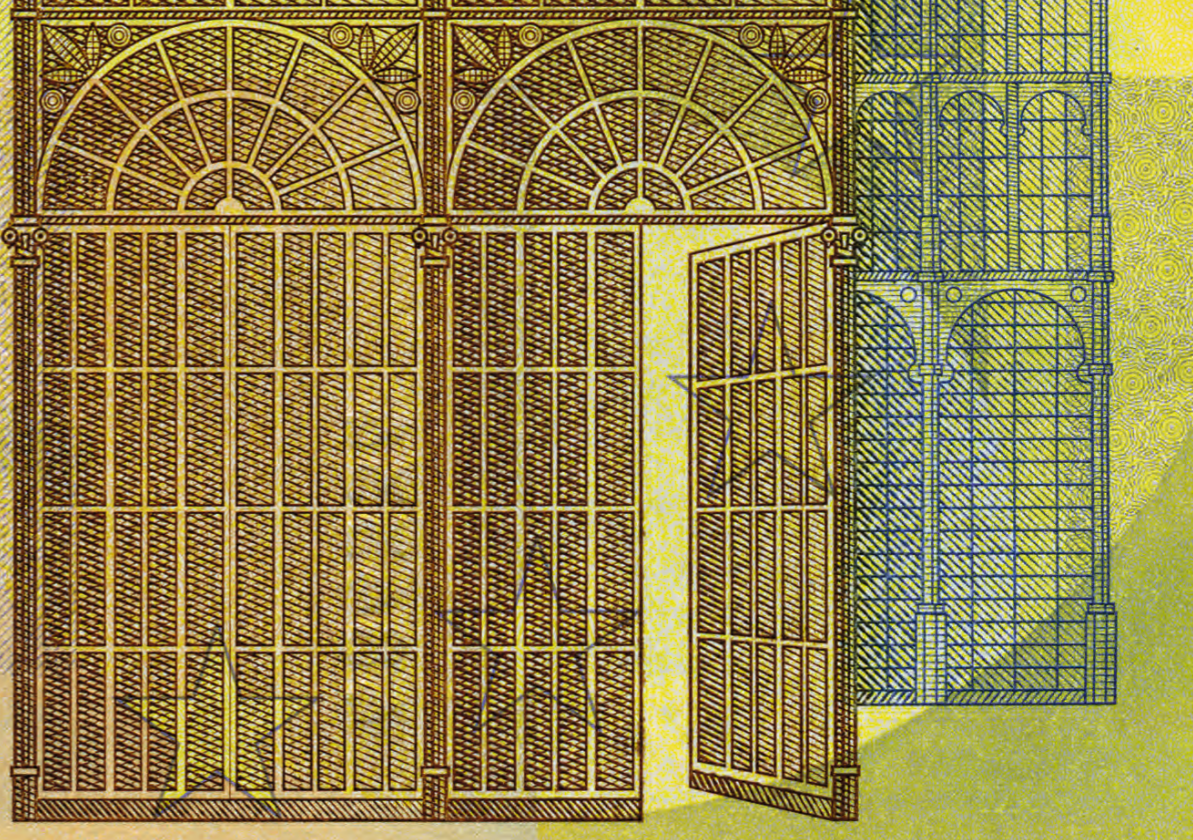


Die Euro-Banknoten



Die Euro-Banknoten

Inhalt

Euro-Bargeld

Banknoten und Münzen..... 4

Stückelungen

Europa-Serie 6

Euro-Serien

Unterschiede und Gemeinsamkeiten 8

Die erste Euro-Banknotenserie

In Umlauf seit dem 1. Januar 2002..... 10

Die Europa-Serie

Zweite Euro-Banknotenserie..... 12

Euro-Banknoten

Motive..... 14

Sicherheitsmerkmale

Fühlen, Sehen, Kippen 16

Europa-Serie: 5 Euro 18

Europa-Serie: 10 Euro 20

Europa-Serie: 20 Euro 22

Europa-Serie: 50 Euro 24

Europa-Serie: 100 Euro 26

Europa-Serie: 200 Euro 28

UV-Merkmale..... 30

Falschgeld

Hinweise und Verhaltensregeln 32



Euro-Bargeld

Banknoten und Münzen

Am 1. Januar 2002 haben zwölf europäische Länder das gemeinsame Euro-Bargeld eingeführt. Seitdem sind sieben weitere Staaten der Währungsunion beigetreten.

Rund 340 Millionen Menschen in 19 europäischen Ländern haben heute mit dem Euro eine gemeinsame Währung.

Das Euro-Bargeld wird durch die nationalen Zentralbanken des Eurosystems in Umlauf gebracht. In Deutschland sorgt die Deutsche Bundesbank dafür, dass Banknoten und Münzen jederzeit in hoher Qualität und ausreichender Menge verfügbar sind. Sie gewährleistet über ihre Filialen die Verteilung an Handel und Banken, zieht Falschgeld aus dem Verkehr und ersetzt beschädigtes Bargeld. Zudem trägt die Bundesbank gemeinsam mit der Europäischen Zentralbank (EZB) und den anderen nationalen Zentralbanken zur Weiterentwicklung der Euro-Banknoten bei.

Von 2013 bis 2019 führten die Europäische Zentralbank (EZB) und die nationalen Zentralbanken des Eurosystems eine zweite Euro-Banknotenserie ein – die sogenannte „Europa-Serie“.

Die Europa-Serie verdankt ihren Namen der Europa, einer Gestalt aus der griechischen Mythologie. Ihr Porträt findet sich beispielsweise in den verbesserten Sicherheitsmerkmalen: im Porträt-Wasserzeichen und im Porträt-Hologramm. Das verwendete Motiv stammt von einer im Louvre in Paris ausgestellten Vase, die vor über 2 000 Jahren in Süditalien gefunden wurde. In der griechischen Mythologie wurde Europa, Tochter eines phönizischen Königs, von dem als Stier auftretenden griechischen Gott Zeus entführt und nach Kreta gebracht. Die Sage inspirierte die alten Griechen dazu, den Namen „Europa“ als geografische Bezeichnung zu verwenden.

Die wesentlichen Bildelemente und die Farbgebung der Banknoten in Anlehnung an die erste Banknoten-Serie blieben erhalten. Lediglich die Illustrationen zum Leitmotiv „Zeitalter und Stile“ wurden leicht abgewandelt.

Die weiterentwickelte Banknotenserie bietet mit ihren verbesserten Sicherheitsmerkmalen noch mehr Schutz vor Fälschungen. Die Banknoten der Europa-Serie wurden gestaffelt über mehrere Jahre hinweg ausgegeben, während die Euro-Scheine der ersten Serie schrittweise aus dem Verkehr genommen werden.

Stückelungen

Europa-Serie

Am 4. Mai 2016 beschloss der EZB-Rat die 500-Euro-Banknote aus der Europa-Serie herauszunehmen. Die übrigen Stückelungen – von 5 Euro bis 200 Euro – wurden beibehalten.

Angesichts der internationalen Bedeutung des Euro und des weit verbreiteten Vertrauens in die Euro-Banknoten bleibt der 500-Euro-Schein der ersten Serie gesetzliches Zahlungsmittel. Er kann somit weiter als Zahlungsinstrument und zur Wertaufbewahrung verwendet werden. Ebenso wie die anderen Stückelungen der Euro-Banknoten behält der 500-Euro-Schein seinen Wert auf Dauer: Er kann unbefristet bei den nationalen Zentralbanken des Eurosystems umgetauscht werden.



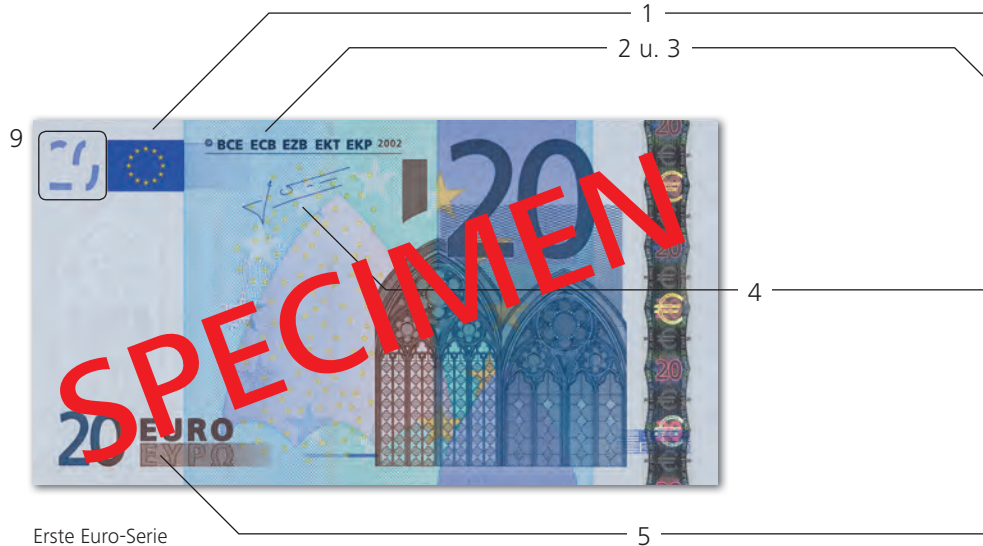
Das Eurosystem wird frühzeitig darüber informieren, ab wann die Banknoten der alten Serie kein gesetzliches Zahlungsmittel mehr sein werden. Die Scheine verlieren aber nicht ihren Wert. Sie können auch später unbefristet bei den Notenbanken umgetauscht werden.



Euro-Serien

Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Das Design der Banknoten der Europa-Serie ändert sich nicht grundlegend. Es gibt einige optische Neuerungen, durch welche die Banknoten beider Serien leicht zu unterscheiden sind. Besonders markant bei der Europa-Serie sind die kräftigere, kontrastreichere Farbgebung, die Smaragdzahl sowie das Porträt der Europa, die im Folienstreifen als Porträt-Hologramm bzw. im Fenster sowie im Porträt-Wasserzeichen zu finden ist.





4a



4b



4c



Europa-Serie

Die Banknoten der beiden Euro-Serien unterscheiden sich in der Beschaffenheit bzw. Position der folgenden Merkmale:

- 1 Europaflagge
- 2 Copyright der EZB
- 3 Kürzel für die EZB in fünf Varianten auf der ersten Serie sowie neun (5, 10, 20 Euro) bzw. zehn Varianten (ab 50 Euro) auf der Europa-Serie
- 4 Unterschrift des EZB-Präsidenten (4a Willem Duisenberg; 4b Jean-Claude Trichet; 4c Mario Draghi)
- 5 Name der Währung in lateinischer, griechischer sowie, bei der Europa-Serie, zusätzlich in kyrillischer Schrift
- 6 Porträt der Europa im Wasserzeichen
- 7 Smaragdzahl (mit kleinen €-Symbolen bei 100 Euro und 200 Euro)
- 8 Zusätzliche fühlbare Elemente
- 9 Das Durchsichtsregister ist nur bei der ersten Euro-Serie zu finden.
- 10 Ab der 20-Euro-Banknote ist das Porträt-Fenster als zusätzliches, innovatives Sicherheitsmerkmal im Hologramm enthalten.
- 11 Satelliten-Hologramm (bei 100 Euro und 200 Euro)

Die erste Euro-Banknotenserie In Umlauf seit dem 1. Januar 2002



120 x 62 mm



127 x 67 mm



133 x 72 mm



140 x 77 mm





147 x 82 mm



153 x 82 mm



160 x 82 mm



Die Europa-Serie

Zweite Euro-Banknotenserie



In Umlauf seit Mai 2013
120 x 62 mm



In Umlauf seit September 2014
127 x 67 mm



In Umlauf seit November 2015
133 x 72 mm





In Umlauf seit April 2017
140 x 77 mm



In Umlauf seit Mai 2019
147 x 77 mm



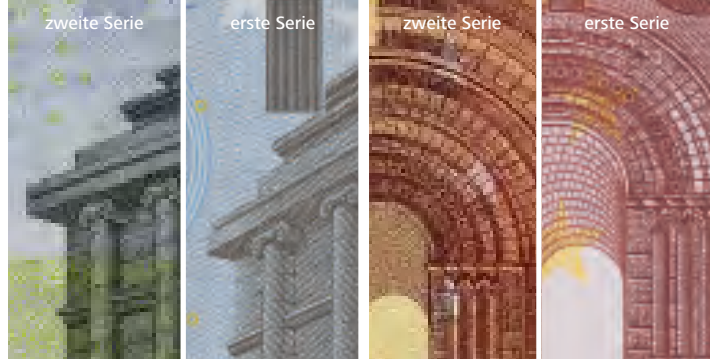
In Umlauf seit Mai 2019
153 x 77 mm



Euro-Banknoten Motive

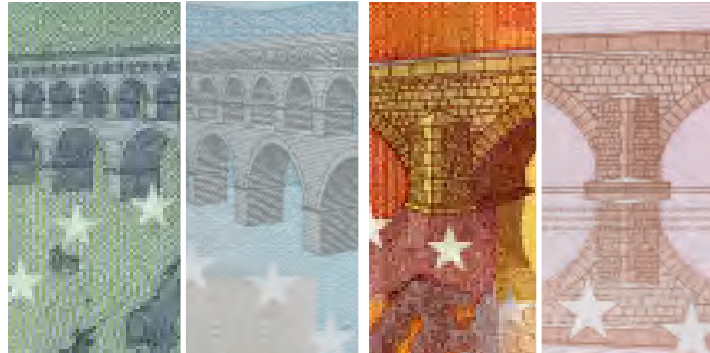
Entworfen wurden die Euro-Banknoten zum Thema **„Zeitalter und Stile in Europa“** von dem österreichischen Designer Robert Kalina. Sie zeigen Architekturstile aus sieben Epochen der europäischen Kulturgeschichte. Hauptelemente auf der Vorderseite der Noten sind Fenster und Tore, auf der Rückseite stehen Brücken im Mittelpunkt. Die Abbildungen stellen jedoch keine bestimmten Bauwerke, sondern fiktive architektonische Beispiele jeder Epoche dar.

Die Weiterentwicklung des Designs für die Europa-Serie wurde von dem deutschen Grafiker Reinhold Gerstetter vorgenommen.



5-Euro-Schein
Klassik

10-Euro-Schein
Romanik





20-Euro-Schein
Gotik

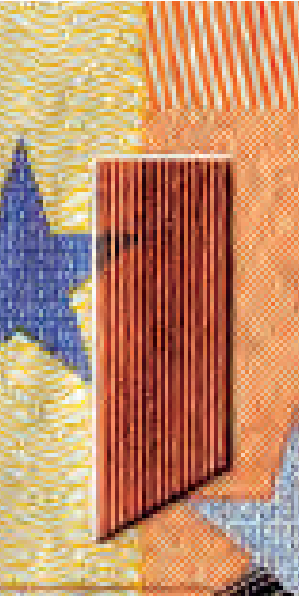
50-Euro-Schein
Renaissance

100-Euro-Schein
Barock und Rokoko

200-Euro-Schein
Eisen- und Glasarchitektur

500-Euro-Schein
Architektur des
20. Jahrhunderts





Sicherheitsmerkmale

Fühlen, Sehen, Kippen

Die Euro-Banknoten sind mit einer Reihe verschiedener Sicherheitsmerkmale versehen. Daher ist es grundsätzlich möglich, Fälschungen ohne spezielle Hilfsmittel zu identifizieren.

Folgende Punkte sollten Sie bei der Prüfung von Banknoten beachten: Wie **fühlen** sie sich an, wie **sehen** sie aus und was geschieht, wenn Sie die Banknoten **kippen**?

Fühlen

Zur Herstellung der Euro-Banknoten wird ein Spezialpapier aus Baumwollfasern verwendet, das sich durch seine griffige, charakteristische Struktur gut erkennen lässt. Die Stückelungen zu 5 und 10 Euro der Europa-Serie sind zur längeren Haltbarkeit lackiert und fühlen sich somit glatt an. Zudem sind einige Stellen auf der Vorderseite der Banknote durch ein fühlbares Relief hervorgehoben.

Sehen

Einige Merkmale erscheinen erst, wenn Sie die Banknote gegen das Licht halten. Im Wasserzeichen werden bei der ersten Serie das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote, bei der Europa-Serie das Porträt der Europa, das Hauptmotiv sowie die Wertzahl sichtbar. In der Mitte der Banknote erscheint der Sicherheitsfaden als dunkler Streifen.

Kippen

Wenn Sie die Banknote kippen, verändern einige Merkmale je nach Betrachtungswinkel ihre Motive oder Farbe. Beide Banknotenserien weisen einen Glanzstreifen auf der Rückseite auf. Die Wertzahl der Banknoten wechselt beim Kippen die Farbe; bei der Europa-Serie auf der Vorderseite aller Notenwerte, bei der ersten Euro-Serie auf der Rückseite der Notenwerte 50 bis 500.

Auf dem Hologrammstreifen aller Euro-Notenwerte ist die Wertzahl und das €-Symbol zu erkennen. Bei der Europa-Serie sind zusätzlich das Porträt der Europa und das Hauptmotiv zu sehen.

Details zu den einzelnen Sicherheitsmerkmalen finden Sie auf den folgenden Seiten.

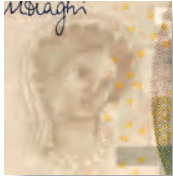


oben: Ansicht gegen das Licht; unten: Kippen des Hologramms



Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 5 Euro



Porträt-Wasserzeichen
(s. rechte Seite)

Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.

Porträt-Hologramm

Das Hologramm, ein silberfarbener Streifen auf der Vorderseite der Banknote, zeigt das €-Symbol, ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa sowie das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote.



Smaragdzahl

Die Smaragdzahl ist eine glänzende Zahl auf der Vorderseite der Banknote. Beim Kippen der Banknote bewegt sich darauf ein Lichtbalken auf und ab. Je nach Blickwinkel verändert sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau.

Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Ausparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



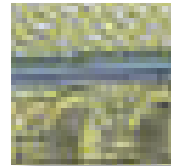
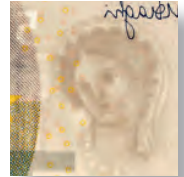
Sicherheitsfaden

Der in das Papier eingearbeitete Sicherheitsfaden ist im Gegenlicht von beiden Seiten als dunkler Streifen erkennbar. Abwechselnd erscheinen in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.



Porträt-Wasserzeichen

Das Wasserzeichen ist im Gegenlicht auf der Vorder- und Rückseite zu sehen. Es wird ein schemenhaftes Motiv sichtbar, in dem ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote zu erkennen sind.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.

Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 10 Euro



Porträt-Wasserzeichen
(s. rechte Seite)

Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.

Porträt-Hologramm

Das Hologramm, ein silberfarbener Streifen auf der Vorderseite der Banknote, zeigt das €-Symbol, ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa sowie das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote.



Smaragdzahl

Die Smaragdzahl ist eine glänzende Zahl auf der Vorderseite der Banknote. Beim Kippen der Banknote bewegt sich darauf ein Lichtbalken auf und ab. Je nach Blickwinkel verändert sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau.

Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Ausparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



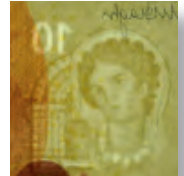
Sicherheitsfaden

Der in das Papier eingearbeitete Sicherheitsfaden ist im Gegenlicht von beiden Seiten als dunkler Streifen erkennbar. Abwechselnd erscheinen in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.



Porträt-Wasserzeichen

Das Wasserzeichen ist im Gegenlicht auf der Vorder- und Rückseite zu sehen. Es wird ein schemenhaftes Motiv sichtbar, in dem ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote zu erkennen sind.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.



Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 20 Euro



Porträt-Wasserzeichen
(s. rechte Seite)

Smaragdzahl

Die Smaragdzahl ist eine glänzende Zahl auf der Vorderseite der Banknote. Beim Kippen der Banknote bewegt sich auf der glänzenden Zahl ein Lichtbalken auf und ab. Je nach Blickwinkel verändert sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau.

Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.

Porträt-Hologramm mit Fenster

Im silberfarbenen Streifen auf der Vorderseite erscheint beim Kippen das €-Symbol, das Hauptmotiv und mehrfach die Wertzahl der Banknote. Das Porträt der Europa im Fenster des Hologrammstreifens wird sichtbar, wenn man die Banknote gegen das Licht hält.



Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen auf der Rückseite golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Aussparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



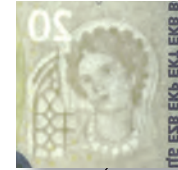
Sicherheitsfaden

Im Gegenlicht ist ein in das Papier eingearbeiteter Sicherheitsfaden erkennbar. Abwechselnd erscheinen darauf in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.



Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden auf der Vorder- und Rückseite schemenhaft ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl sichtbar.



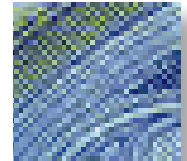
Porträt-Fenster

Die Banknote weist oben am Hologrammstreifen ein transparentes Fenster auf, in dem auf beiden Seiten der Banknote ein Porträt der Europa erscheint, wenn der Geldschein gegen das Licht gehalten wird. Auf der Rückseite sind beim Kippen im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen zu erkennen.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.



Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 50 Euro



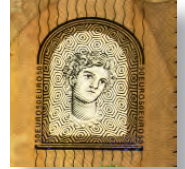
Porträt-Wasserzeichen
(s. rechte Seite)

Fühlbare Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.

Porträt-Hologramm mit Fenster

Im silberfarbenen Streifen auf der Vorderseite erscheinen beim Kippen das €-Symbol, das Hauptmotiv und mehrfach die Wertzahl der Banknote. Das Porträt der Europa im Fenster des Hologrammstreifens wird sichtbar, wenn man die Banknote gegen das Licht hält.



Porträt-Fenster

Die Banknote weist oben am Hologrammstreifen ein transparentes Fenster auf, in dem auf beiden Seiten der Banknote ein Porträt der Europa erscheint, wenn der Geldschein gegen das Licht gehalten wird. Auf der Rückseite sind beim Kippen im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen zu erkennen.

Smaragdzahl

Die Smaragdzahl ist eine glänzende Zahl auf der Vorderseite der Banknote. Beim Kippen der Banknote bewegt sich darauf ein Lichtbalken auf und ab. Je nach Blickwinkel verändert sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau.





Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Ausparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.

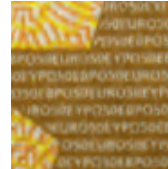


Sicherheitsfaden

Im Gegenlicht ist ein in das Papier eingearbeiteter Sicherheitsfaden erkennbar. Abwechselnd erscheinen darauf in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.

Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden auf der Vorder- und Rückseite schemenhaft ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl sichtbar.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.

Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 100 Euro

Smaragdzahl

Kippen Sie die Banknote.
Die glänzende Zahl links unten erzeugt den Effekt, dass sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt und sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau verändert.
Die Smaragdzahl der 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten zeigt zusätzlich eine Vielzahl von kleinen €-Symbolen.

Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden auf der Vorder- und Rückseite schemenhaft ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl sichtbar.



Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten. Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.



Satelliten-Hologramm

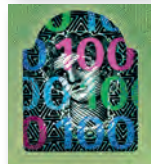
Kippen Sie die Banknote. Das Satelliten-Hologramm oben im silberfarbenen Streifen zeigt kleine €-Symbole, die sich um die Wertzahl bewegen. Die €-Symbole sind unter direkter Lichteinstrahlung besser zu erkennen. Der silberfarbene Streifen enthält zudem das Porträt der Europa, das Hauptmotiv sowie ein großes €-Symbol.

Porträt-Hologramm mit Fenster

Im silberfarbenen Streifen auf der Vorderseite erscheinen beim Kippen das €-Symbol, das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote. Das Porträt der Europa im Fenster des Hologrammstreifens wird sichtbar, wenn man die Banknote gegen das Licht hält. Auf der Rückseite sind beim Kippen im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen zu erkennen.

Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen auf der Rückseite golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Aussparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



Sicherheitsfaden

Im Gegenlicht ist ein in das Papier eingearbeiteter Sicherheitsfaden erkennbar. Abwechselnd erscheinen darauf in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.

Sicherheitsmerkmale

Europa-Serie: 200 Euro

Smaragdzahl

Kippen Sie die Banknote.
Die glänzende Zahl links unten erzeugt den Effekt, dass sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt und sich ihre Farbe von Smaragdgrün zu Tiefblau verändert.
Die Smaragdzahl der 100-Euro- und 200-Euro-Banknoten zeigt zusätzlich eine Vielzahl von kleinen €-Symbolen.

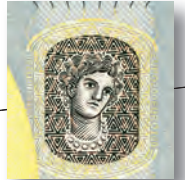
Porträt-Wasserzeichen

Hält man die Banknote gegen das Licht, werden auf der Vorder- und Rückseite schemenhaft ein Porträt der mythologischen Gestalt Europa, das Hauptmotiv und die Wertzahl sichtbar.



Fühlbares Druckbild

Auf der Vorderseite der Banknote lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien ertasten.
Bei Hauptmotiv, Schrift und großer Wertzahl ist ebenfalls ein Relief spürbar.



Satelliten-Hologramm

Kippen Sie die Banknote. Das Satelliten-Hologramm oben im silberfarbenen Streifen zeigt kleine €-Symbole, die sich um die Wertzahl bewegen. Die €-Symbole sind unter direkter Lichteinstrahlung besser zu erkennen. Der silberfarbene Streifen enthält zudem das Porträt der Europa, das Hauptmotiv sowie ein großes €-Symbol.

Porträt-Hologramm mit Fenster

Im silberfarbenen Streifen auf der Vorderseite erscheinen beim Kippen das €-Symbol, das Hauptmotiv und die Wertzahl der Banknote. Das Porträt der Europa im Fenster des Hologrammstreifens wird sichtbar, wenn man die Banknote gegen das Licht hält. Auf der Rückseite sind beim Kippen im Fenster regenbogenfarbene Wertzahlen zu erkennen.

Glanzstreifen

Je nach Betrachtungswinkel erscheint der Glanzstreifen auf der Rückseite golden glänzend oder als fast unsichtbarer Schatten. Er weist Ausparungen in Form des €-Symbols und der Wertzahl auf.



Sicherheitsfaden

Im Gegenlicht ist ein in das Papier eingearbeiteter Sicherheitsfaden erkennbar. Abwechselnd erscheinen darauf in kleiner Schrift das €-Symbol und die Wertzahl der Banknote.



Mikroschrift

An verschiedenen Stellen im Motiv der Banknote befindet sich eine Mikroschrift, die unter der Lupe gestochen scharf erkennbar ist.

Sicherheitsmerkmale

UV-Merkmale

Mithilfe von UV-Licht können Sie die folgenden Merkmale prüfen:

Papier

Das Papier selbst leuchtet unter UV-Licht nicht, bleibt also dunkel.

Fasern

Bei der ersten Serie fluoreszieren kleine, unregelmäßig in das Papier eingearbeitete Fasern in den Farben Rot, Grün und Blau.

Bei der Europa-Serie fluoreszieren ebenfalls zufällig eingestreute Fasern. Jede Faser leuchtet dabei dreifarbig – rot, grün und blau.

Gedruckte Elemente

Bei der ersten Serie leuchten die Europaflagge und die Unterschrift des EZB-Präsidenten auf der Vorderseite sowie die Europakarte und die Brückenabbildung auf der Rückseite grün. Zusätzlich werden je nach Stückelung weitere Elemente in verschiedenen Farben wiedergegeben.

Bei der Europa-Serie leuchten auf der Vorderseite nur die Sterne der Europaflagge gelb. Auf der Rückseite fluoreszieren die horizontal verlaufende Seriennummer sowie der Glanzstreifen rotorange. Weitere Elemente auf der Vorder- und Rückseite leuchten grün wie z.B. ein Teil der großen Sterne und das Hauptmotiv der Banknote auf der Vorderseite.

Falschgeld

Hinweise und Verhaltensregeln

Bei Verdacht auf Falschgeld sollten Sie einige Verhaltensregeln beachten:

Vergleichen Sie die verdächtige Banknote mit einer zweifelsfrei echten Banknote, zum Beispiel mit einer, die von einem Geldautomaten ausgezahlt wurde. In Zweifelsfällen können Sie bei Ihrer Hausbank oder einer Filiale der Bundesbank um Rat fragen. Verdächtige Banknoten sollten möglichst wenig berührt und umgehend in einen Umschlag gesteckt werden.

Grundsätzlich gilt: Benachrichtigen Sie, wenn Sie Falschgeld erhalten, sofort die Polizei. Informationen zu Aussehen und besonderen Merkmalen des Verbreiters können dabei hilfreich sein.

Echtes
Hologramm



Gefälschtes
Hologramm





Echtes Druckbild
(fühlbar)



Gefälschtes Druckbild
(nicht fühlbar)



Echtes
Wasserzeichen



Gefälschtes
Wasserzeichen

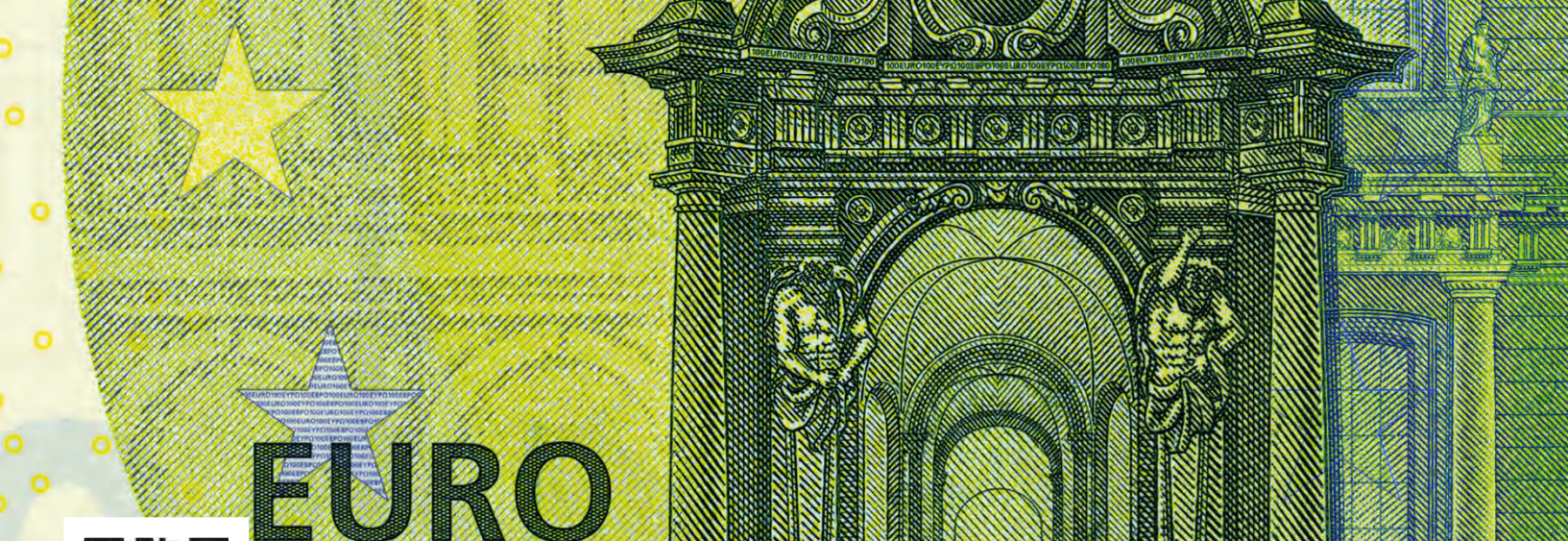
Impressum

Deutsche Bundesbank
Zentralbereich Kommunikation
Redaktion Externe Medien

Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main
Tel. 069 9566-3512
info@bundesbank.de
www.bundesbank.de

ISBN 978-3-95729-573-6 (Print)
ISBN 978-3-95729-574-3 (Online)
Nachdruck nur mit Genehmigung
Stand: Mai 2019

FSC
bitte
hier
einfügen



EURO



www.bundesbank.de/euro-banknoten

